

Hölderlin, Friedrich: An die Parzen (1826)

- 1 Nur Einen Sommer gönnt, ihr Gewaltigen!
- 2 Und Einen Herbst zu reifem Gesange mir,
- 3 Daß williger mein Herz, vom süßen
- 4 Spiele gesättiget, dann mir sterbe!

- 5 Die Seele, der im Leben ihr göttlich Recht
- 6 Nicht ward, sie ruht auch drunten im Orkus nicht;
- 7 Doch ist mir einst das Heil'ge, das am
- 8 Herzen mir liegt, das Gedicht gelungen:

- 9 Willkommen dann, o Stille der Schattenwelt!
- 10 Zufrieden bin ich, wenn auch mein Saitenspiel
- 11 Mich nicht hinabgeleitet; Einmal
- 12 Lebt' ich, wie Götter, und mehr bedarf's nicht.

(Lyrikkompass: An die Parzen. Abgerufen am 16.07.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/4037>)